

Elektromobilität

- Herausforderung „Systemintegration“ -

„Bis 2020 sollen eine Million Elektro- und Hybridfahrzeuge in Deutschland fahren!“ heißt es in einem Auszug aus dem „Nationalen Entwicklungsplan Elektromobilität“ der Bundesregierung. Das politische Ziel ist gesetzt, Treiber sind identifiziert und erste Pflöcke auf dem Weg zur Umsetzung zum Teil bereits eingeschlagen. Nunmehr gilt es unter Einbindung aller maßgeblichen Beteiligten einen optimalen Kurs zu bestimmen, **Herausforderungen** zu **begegnen** und sich bietende **Chancen** gezielt zu **nutzen**. Hierbei kommt insbesondere der Systemintegration von Elektromobilität in das bestehende Energieversorgungssystem eine bedeutende Rolle zu - vornehmlich in den Bereichen Marktintegration und Integration in technische Infrastrukturen (z. B. Ladestationen).

Die Seminarreihe verfolgt den Anspruch, interdisziplinäre Anforderungen von Elektromobilität zu analysieren, Rahmenbedingungen aufzuzeigen und Entwicklungschancen zu bestimmen. Hierzu werden fachübergreifende, **gesamtsystemische Überlegungen** angestellt und in diesem Zusammenhang das „**Denken in Geschäftsmodellen**“ in den Vordergrund gerückt.

Seminarleitung

Prof. Dr. Michael Lippert

Institut für Energiewirtschaftsrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena - Kompetenzzentrum für Technik, Wirtschaft, Recht - e. V.

Prof. Dr.-Ing. Dirk Westermann

Institut für Energiewirtschaftsrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena - Kompetenzzentrum für Technik, Wirtschaft, Recht - e. V.; *Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik; Fachgebiet Elektrische Energieversorgung*, Technische Universität Ilmenau

Veranstaltungsüberblick

10.03.2010, Weimar

Elektromobilität – Herausforderung „Systemintegration“

1. Halbjahr 2010, Jena

Elektromobilität – *(Titel wird noch bekannt gegeben)*

Termin / Veranstaltungsort

10.03.2010, 14.00 bis 18.00 Uhr
Internationales Begegnungszentrum (Raum im Erdgeschoss)
Bauhaus-Universität Weimar, Belvederer Allee 2, 99423 Weimar

Organisation

Knut Schmelzer (ass. iur.)
Tel.: 03641 / 942146
E-Mail: energierechtsinstitut@uni-jena.de
www.rewi.uni-jena.de/energierechtsinstitut.html

Zielgruppe

Die Seminarveranstaltung richtet sich hauptsächlich an Vertreter/-innen aus der Bundes-/Landes-Energie- und Wirtschaftspolitik, Vertreter/-innen aus der Automobil- und Energiewirtschaft, Stadtplanungsbehörden, der kommunalen Energiewirtschaft, Netzbetreiber, Infrastrukturdienstleister, Vertreter/innen von Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und Ingenieursverbänden sowie an Vertreter/innen der Wohnungswirtschaft.

Programmablauf

13.45 – 14.00 Uhr	Zusammenkunft der Seminarteilnehmer
14.00 – 14.10 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und Einführung in die Themen <i>Prof. Dr.-Ing. Kurt Kießl (Grüßwort), Prof. Dr.-Ing. Dirk Westermann, Prof. Dr. Michael Lippert</i>
14.10 – 14.30 Uhr	Energierechtliche Rahmenbedingungen der Elektromobilität <i>Yvonne Aniol LL.M. oec., Institut für Energiewirtschaftsrecht an der FSU Jena</i> <ul style="list-style-type: none">– Gemeinschaftsrechtliche Vorgaben und Programme– Energierechtliche Rahmenbedingungen
14.35 – 14.55 Uhr	Stromnetzinfrastruktur für E-Mobilität – Herausforderung an die Netzintegration <i>Dr. Matthias Sturm, E.ON Thüringer Energie AG</i> <ul style="list-style-type: none">– Rolle der Elektromobilität bei der Integration erneuerbarer Energien– Untersuchung von Netzinfrastrukturen für Szenarien der Elektromobilität– Rahmenbedingungen für eine Netzintegration der Elektromobilität
15.00 – 15.25 Uhr	Arten und Funktionsweise von Elektromobilität <i>Dr. Richard Aumayer, Robert Bosch GmbH</i> <ul style="list-style-type: none">– Technische und politische Rahmenbedingungen– Entwicklungsanforderungen– Zukunftsperspektiven
15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion der Seminarbeiträge
15.45 – 16.00 Uhr	Kaffeepause
16.00 – 16.25 Uhr	IKT für Elektromobilität - Das Forschungsprojekt des BMWi <i>Andreas Reinhardt, Projektmanager „E-Energy“ – Begleitforschung BMWi & BMU</i> <ul style="list-style-type: none">– IKT-basierte Lade-, Steuerungs- und Abrechnungsinfrastrukturen sowie darauf aufbauende Geschäftsmodelle, Dienste, Normen und Standards– Rechtliche Herausforderungen – Datenschutz und Eichrecht
16.30 – 17.00 Uhr	Elektromobilität – Chancen und Risiken für das Stadtwerk der Zukunft <i>Nadine Helwig, VKU Verband kommunaler Unternehmen e. V.</i> <ul style="list-style-type: none">– Politische Leitlinien und Einschätzungen des VKU– Elektromobilität – Ein Geschäftsfeld für Stadtwerke– Zusammenarbeit mit der Kommune– Best-Practice-Projekte in den Regionen– Verbandspolitische Aktivitäten: Studie „Elektromobilität – Geschäftsmodelle für Stadtwerke“
17.05 – 17.30 Uhr	Elektromobilitätskonzepte und integrierte Einzelhandelslösungen <i>Dr. Kathrin Grumme, DGC Dr. Grumme Consulting GmbH</i> <ul style="list-style-type: none">– Einzelhandelsimmobilien und Elektromobilität– Rahmenbedingungen und Zukunft des Einzelhandels– Überlegungen zu Geschäftsmodellen
17.30 – 18.00 Uhr	Diskussion der Seminarbeiträge und Abschluss der Veranstaltung